

Wie Rechtschreibschwäche bekämpfen

Beitrag von „Monika93“ vom 17. Januar 2018 19:30

Hello zusammen, ich möchte meine Rechtschreibung verbessern.

In der Schule wurde ich auf Legasthenie getestet. Ich hatte/habe aber keine. Meine Rechtschreibung hat sich in den (Schul)-Jahren auch verbessert. Ich habe auch keine Probleme mit der Groß- und Kleinschreibung, mit Grammatik, mit ss/ß oder so. **Mir fällt es aber sehr schwer, "schwierige" Wörter zu schreiben.** Besonders Fremdwörter. Ich habe da doch - meiner Meinung nach - eine Art Legasthenie. Ich kann mir nicht merken, wie man Wörter schreibt. Ich kann sehr schwer vom Sprechen darauf schließen, wie ein Wort geschrieben wird. Beispiele: Intellekt, Psychologie, Omnibus.

Ich würde gerne diese Rechtschreibschwäche angehen. Wenn ich aber nach Büchern, Software oder Online-Tools suche, werden dort hauptsächlich "Rechtschreibhilfe für Grundschüler" angeboten oder es geht darum, dass man Adjektive kleinschreibt (damit habe ich - wie gesagt - keine Probleme). Woran ich bisher gedacht habe, ich gehe den Duden durch, schreibe mir alle Wörter raus, mit den ich Probleme habe, und lerne die anschließend wie Vokabeln. Aber es sollte doch eine andere Möglichkeit geben. Am besten fände ich ein **(Online)-Programm (gerne auch kostenpflichtig), bei dem man schwierige Wörter lernen kann. Wo einem das Wort vorgesprochen wird und man es anschließend schreiben muss.**

Ich weiß, eigentlich sollte man "schwierige Wörter" lernen, indem man sie häufig genug liest. Das funktioniert aber leider nicht bei mir. Ich habe viele Wörter schon tausendfach gelesen und trotzdem weiß ich nicht, wie man sie schreibt bzw. bin mir sehr unsicher. Ein Grund, weshalb ich in den letzten Jahren mein Deutsch nicht verbessert habe, ist, dass ich eigentlich hauptsächlich am Computer/Handy/Tablet schreibe. Dort hat man immer eine Rechtschreibkontrolle. Ich habe also immer aus Bequemlichkeit Wörter einfach irgendwie geschrieben - ich habe schnell in die Tasten gehauen - und habe dann auf Korrektur gedrückt, ohne mir genau anzusehen, wie man das Wort nun richtig schreibt. Sehr dumm von mir, ich weiß.

Habt ihr also eine Idee, wie ich meine Rechtschreibschwäche angehen kann? Wie kann ich die Schreibweise von "schwierigen" Wörtern lernen?

Beitrag von „blabla92“ vom 17. Januar 2018 22:28

Ich glaube, bewusstes, konzentriertes Üben kann nicht falsch sein. Vielleicht findest du brauchbare Vokabelapps dafür; Quizlet evtl. Oder einfach die Diktierfunktion des Handys nutzen: Du (dann prägst du sie dir gleich nochmal ein) oder jemand anders spricht Wörter auf, und zeitversetzt lässt du es dir vorspielen, schreibst auf und siehst per Rechtschreibkorrektur, ob ein Fehler markiert ist.

Beitrag von „Krabappel“ vom 17. Januar 2018 23:09

Hallo,

Zitat von Monika93

... Woran ich bisher gedacht habe, ich gehe den Duden durch, schreibe mir alle Wörter raus, mit den ich Probleme habe, und lerne die anschließend wie Vokabeln. Aber es sollte doch eine andere Möglichkeit geben. Am besten fände ich ein (**Online**)-**Programm (gerne auch kostenpflichtig)**, bei dem man schwierige Wörter lernen kann. Wo einem das Wort vorgesprochen wird und man es anschließend schreiben muss.

...

1. mein Duden hat 135.000 Stichwörter, ich wüsste gar nicht, wo ich da anfangen sollte.
 2. Sich ein Wort vorsprechen zu lassen finde ich nicht sinnvoll, da du ja eh nach Gehör zu schreiben scheinst und das führt meist zu falschen Ergebnissen. Wirklich lautgetreu sind die wenigsten Wörter...
 3. Wie wärs, wenn du dir eine Art Vokabelheft anlegst- immer wenn dein Korrekturprogramm ein Wort markiert, schreibst du es richtig ab, Buchstabe für Buchstabe gedruckt. Dann markierst du vielleicht Silbenbögen, gliederst das Wort so optisch und akustisch, suchst nach Wortherkunft, Wortverwandtschaften etc. (warum wird es so geschrieben?) und lernst es anschließend klassisch: durch Anschauen, Abdecken, Aufschreiben, Kontrollieren. Denn zum visuellen Einprägen musst du m.E. sowieso übergehen.
 4. Vielleicht hilft dir eine andere Mnemotechnik zudem weiter? Wort und Bild, Eselsbrücken.....
- MfG
-

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 18. Januar 2018 00:03

<mod-Modus>

monika93. Bist du Lehrerin? Falls ja, schreib mich einmal per privater Nachricht im Forum an.

Thread ist bis dahin geschlossen.

Kl.gr.frosch, Moderator